



Stiftung | 17.12.2014 - 16:30

Herausforderung für serbische Außenpolitik



Im kommenden Jahr übernimmt Serbien den Vorsitz der Organisation für Sicherheit und Zusammenarbeit in Europa (OSZE). Im Hintergrundbericht erläutert der Westbalkan-Experte der Stiftung für die Freiheit, Charles du Vinage, was dieser Schritt für Ost-West-Beziehungen bedeuten wird, sowie die Chancen, dass sich Serbien erfolgreich in einer Vermittlerrolle etablieren kann. Sicher ist für du Vinage: Der OSZE-Vorsitz wird für Serbien eine große Herausforderung.

Serbiens außenpolitischer Kurs der vergangenen Jahre positioniere das Land als Freund Russlands, aber auch als ernsthaften Aspiranten auf eine Mitgliedschaft in der EU, erklärt der Stiftungsexperte. Die Frage stehe deshalb im Raum, ob der Entscheidungsdruck auf das Land steigen werde, sich eindeutig zu den außenpolitischen Leitlinien der EU zu bekennen.

Große Macht bedeutet große Verantwortung

Angesichts der Konflikte in der Ukraine, Transnistrien und der Region Berg-Karabach sei der OSZE-Vorsitz nicht nur eine prestigeträchtige, sondern auch eine delikate Rolle. Bisher sei es Serbien nicht gelungen, als "ehrlicher Makler" unter seinen unmittelbaren Nachbarstaaten wahrgenommen zu werden, so der Stiftungsexperte. "Dieses Imageproblem hat vor allem zwei Gründe: erstens die nicht aufgearbeiteten Kriege im zerfallenden Jugoslawien und zweitens das – ebenfalls historisch begründete – Misstrauen der Staaten untereinander in der Region." Zudem sei Serbien durch die strategische Partnerschaft mit Russland in den Bereichen Militär und Wirtschaft nicht unparteiisch.

Die Herausforderung für Serbien sei deswegen, als Vermittler aufzutreten und damit erhebliches

Herausforderung für serbische Außenpolitik (Druckversion)

Ansehen bei westlichen Staaten zu gewinnen, ohne seine Loyalität gegenüber Russland aufzugeben. "Die bisherige außenpolitische Linie zeigt aber, dass Serbien bisher keine oder wenig Anstrengungen unternimmt, um in diese Vermittlerrolle hineinzuwachsen", stellt du Vinage klar.

Quell-URL: <https://www.liberale.de/content/herausforderung-fuer-serbische-aussenpolitik>